

# Bogenschießen am Adolf-Hahn-Platz

## BOGENSPORT Neues Angebot in Altena

**ALTENA** ■ Bogenschießen liegt im Trend: Landauf, landab erfreut sich die Sportart mit den uralten Jagdgeräten Pfeil und Bogen zunehmender Beliebtheit. Grund genug für Heinz Dieter Tischhäuser, den Bogensport nun auch in der Burgstadt anzubieten und ihn im Lennetal möglichst langfristig auch zu etablieren. Noch in diesem Sommer soll ein Kurs für Interessierte beginnen. Ob Anfänger oder passionierter Schütze, ob Jung oder Alt – Tischhäuser plant ein generationsübergreifendes Sportangebot unter dem Dach der Sportkooperation Altena. „Es wäre das erste gemeinsame Angebot der Sportkooperation“, sagt Tischhäuser, der aus den Reihen des TSV Altena stammt.

Vom TSV-Vorstand hat der Altenaer bereits grünes Licht für sein Projekt erhalten. „Ich bin zuletzt immer wieder mal angesprochen worden, was eigentlich mit Bogenschießen in Altena ist. Das Interesse an dieser Sportart scheint vorhanden zu sein“, betont Tischhäuser. Einen exakten Termin für den Kursbeginn gibt es zwar noch nicht, dafür aber einen festen Ort. „Der Adolf-Hahn-Platz bietet sich aufgrund seiner Lage für das Bogenschießen an. Dort sind keine größeren Sicherheitsvorkehrungen nötig“, sagt Tischhäuser.

Der Initiator hofft nun, dass sich möglichst viele Interes-

sierte bei ihm per E-Mail (tischhaeuser@web.de) melden. „Wenn dann feststeht, wie groß das Interesse ist, kann man sich über den Beginn des Kurses abstimmen. Auf jeden Fall kann der Kurs noch in diesem Sommer beginnen. Und das Material stellen wir zur Verfügung“, sagt Tischhäuser. Sollte sich herauskristallisieren, dass das Interesse am Bogenschießen in der Burgstadt tatsächlich ein großes ist, dann soll es keineswegs bei einem Kurs bleiben. Denkbar sei laut Heinz Dieter Tischhäuser ein festes, wiederkehrendes Angebot. ■ LS



**Bogenschießen soll jetzt auch in Altena etabliert werden.**